

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 26 (1900)  
**Heft:** 20

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Was wir von den Boeren lernen können?

- 1) Daß man nicht jeden Bekannten für einen guten Freund halten soll und daß man sogar von den Freunden meist im Stiche gelassen wird.
- 2) Daß eine Gratulationsdepesche keine fünf Pfennige wert ist, selbst wenn sie noch so hohen Ursprungs ist.
- 3) Daß es schädlich ist, die feindlichen Offiziere nicht nur im Frieden zu salutieren, sondern auch im Kriege wegzufallen, wenn sie sich allzu bemerklich machen.
- 4) Daß es nicht nur Kronjuristen gibt, sondern auch Kronjuden und Kronhallunken à la Jameson.
- 5) Eine Kugel, die trifft, ist mehr wert, als zwölf, die bloß knallen.
- 6) Daß Manthelden noch viel eifersüchtiger aneinander sind als wirkliche Helden.
- 7) Daß man weder Esel noch Mankefel zu Offizieren ernennen soll.
- 8) Der Soldat lebt nicht allein von Chocolate.
- 9) Man muß nicht nur sich gegen Infanterie und Artillerie wehren können, man muß auch dem Angriff der Ignoranz und Arroganz und der Verleumdungen widerstehen.
- 10) Ratgeber gibts wie Sand am Meer und ihr Rat ist auch wie Sand am Meer.
- 11) Statt Hülfsstruppen schicken sie wohlwollend neutrale Amateurphotographen und Schlachtenbummler-Reisegesellschaften.
- 12) Daß es bei Großstaaten schwer hält zu begreifen, daß auch kleine Staaten sich ihrer Haut wehren. Nicht nur die Gans ist ein Vogel, auch die Nachtigall.
- 13) Von den Boeren wurde die Menschheit aufgeklärt über die Fäulnis der Dynastie und die Korruption der Diplomaten.
- 14) Man braucht kein Militärgiergesicht zu haben wie ein Trottoir-Lieutenant und kann doch ein guter Soldat sein und man kann sogar Strategie sein, ohne einen Nasenklemmer zu tragen.
- 15) Man braucht kein Geheimrat mit weißer Halsbinde zu sein und kann es doch geheim halten, was zu Nutz und frommen des Vaterlandes gerüftet wird.
- 16) Daß nach englischem Manchestergesetz ein ganzes braves Volk weniger gift, als ein anrüchiges Individuum von der Sorte Rhodes.
- 17) Daß die Kasernenhofblüten aus allen Vaterländern nicht das Heil der Welt sind.
- 18) Ende gut, Alles gut! Daß wir Schweizer ein Volk entdeckt, das wir von Herzen lieben und achten können, dem wir zurufen: Post tenebras lux!

## Briefkasten der Redaktion.



R. K. i. B. Besten Dank. Einiges verwendet, aber zu viel Buriaden wirken ermüdend, weshalb Ihnen diese gelegentlich retourniert werden. Gruß! — **Hilarius**, Kam gerade noch vor Thorschluß, nachdem wir bereits eingesprungen waren. Dank! — **Peter**. Wir fondolieren herzlich. Eine kurze Resignation ist uns Allen in solchen Fällen unerlässlich. Aber eben in derartigen Stimmungen ist als erfrischender Trost nur das Kräutlein „Gumor“ gewachsen! Ja, hätte man den nicht, wär's wirklich ganz trostlos hienieden und auch wir wären wohl längst nicht mehr da. Also auf baldig Wiedersehen. Gruß! — **D. v. B.** Wir begreifen Alles, was Sie auf dem Herzen haben. Nachdem wir nun aber an Ihrer Stelle gehörig eingetreten sind und der Gegner nicht weiter dräut, so kann's jetzt bei dem Gehehenen sein. Benutzen haben. Wir haben Ihnen bewiesen, daß wir mehrhaft sind, wo es nötig ist, aber noch viel friedliebender sind wir, wo dies möglich ist. Obnehin ist aber unser Briefkasten nicht auf Dimensionen eingerichtet, wie ein Roberts'scher Siegesbericht. Also Schluß! Verwendbares successive. Dank und Gruß! — **Sopp**. Immer heran, wenn es sich eignet, wir werden ja sehen. Teilweise verwendet, nicht Passendes folgt gelegentlich zurück. — **H. i. Berl.** Viel Stoff fliegt in der Luft herum, wie Blütenföhne, was Wunder, wenn Einiges davon erfriehen muß, damit Anderes dafür um so kräftiger gedeiht? Für dieses aber Geduld. Gruß! — **Dr. F. R. i. Z.** Besten Dank. Das nächste Mal. — **A. H. i. Z.** Unverständlich, uns und auch den Lesern. — **R. A. i. E.** Besten Dank und Gruß! — **R. J. i. B.** Zu lang für uns und zu spät für den Seher. Auf die Beine hätte das Gedicht aber dem Gesetzk schwerlich mehr geholfen, dessen Verwerfung mit mindestens  $\frac{2}{3}$  vorauszusetzen ist. — **Gschäch mit Böiers!** — **t. z. i. W.** Einiges verwendbar. Anderes retour. — **H. H. i. D.** Sie haben es erraten, warum die Engländer nicht nach Transvaal hinein können: „Weil sie noch keine Pässe haben!“ — **G. R. i. O.** Wir empfehlen Ihnen die prächtigen neuen Postarten des Polygraph. Institut's A. G. Zürich mit feinsten Illustrationen schweizerischer Städtebilder. Damit werden Sie in der That furore machen. — **Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.**

## Reithosen, solid und bequem

**J. Herzog**, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4)

**Cravates**, billigste bis feinste Genres in unerreichter Auswahl und Seidenstoffe jeder Art. **Adolf Grieder & Cie., Zürich.**

**Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Hämig, Ältestes Geschäft Zürich's.**  
Hauptgeschäft Rathausplatz, mit Filialen Bahnhofplatz Café du Nord, Paradeplatz unterm Hotel Baur au Lac.

Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigaretten und Tabake. 50-52

Lager in feinen Flaschenweinen

## Hotel und Pension „Baer“

Schweiz — **Arbon** — a. Bodensee

Linie Rorschach-Romanshorn. — Eisenbahn- und Dampfschiffstation.

Durch Neubau bedeutend erweitert. Prachtvolle Zimmer; grosse Verandas und schattige Gartenanlagen direkt am See. Eigene Seebadanstalt. Renommirte Küche. Gondeln und Wagen. Angenehmer Aufenthalt für Familien. Centralheizung. Mässige Pensionspreise. — **Telephon.** (Zag. G. 567)

51-5

Der Besitzer: **G. Daetwyler.**

## Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft Bâloise zu Basel.

Grösste Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft.

Errichtet 1864

mit 10 Millionen Fr. Grundkapital, wovon 1 Million einbezahlt.

Die Gesellschaft empfiehlt sich zum Abschluss von **Lebens-, Volks-, Kinderaussteuer-, Alters-, Renten-, Einzel-, Unfall- und Reiseversicherung.**

Billige Prämien. — Kurze, liberale Bedingungen. — Anerkannt coulante Schadenregulierung. — Für Versicherungen mit Gewinn-Dividende nach zwei Jahren. — **Volksversicherung ohne ärztliche Untersuchung** mit Gewinn-Anteil gegen Wochenprämien. 38-20

Auskunft und Prospekte durch die HH. Vertreter an allen Orten.

## Schönfels Zugerberg

937 m über Meer

Luftkurort — althewährt — Wasserheilanstalt.

Gesamtes Wasserheilverfahren: Abreibungen, Einwicklungen, Bäder und Douchen aller Art.

Moorbäder, elektrische Behandlung und Heilgymnastik. Massage.

Ausgedehnte ebene Spaziergänge auf angrenzenden Wiesen und Waldungen; grosser Park. Pittoreskes Alpenpanorama. Durch **Neubau**

erweitertes komfortabel eingerichtetes Haus mit Centralheizung. Eigene Quellwasserversorgung. — Pension von Fr. 8 an. — Post, Telegraph,

Telephon. — Prospekte gratis. 49-6

Dr. med. **Tschlenoff** aus Zürich. **A. Kummer**, Besitzer.

ZÜRICH

## BAUR AU LAC

Das ganze Jahr geöffnet.

Hotel und Pension ersten Ranges nebst Bade-Anstalt

(römisch-irisches Bad mit Douchen, Kaltwasserbehandlung, schwedische Heilmassage)

Restaurant-Grillroom zur Börse, Amerikan Bar

(Ecke Thalgaasse, Börsen- und Bahnhofstrasse)

Spatenbräu und Bürgerliches Bräuhaus-Bier, sowie Weine vom Fass. Lift.

Elektrisches Licht, Dampfheizung, Wintergarten. 45-26

## Solide Nebelspalter-Mappen

sind stets vorrätig und à 3 FR. per Exemplar zu beziehen durch die

**Expedition des „Nebelspalter“.**

**Künstlerhaus Zürich**  
Thalgasse 5, neben der Börse.  
Permanente 56/1  
**Kunst-Ausstellung**

IV. Serie  
(29. April bis 23. Mai)  
Kollektiv-Ausstellung  
der Vereinigung Schweiz. bildender  
Künstler in München.

Täglich ununterbrochen geöffnet  
von 10 Uhr vorm. bis 7 Uhr abends.

**Arth-Rigi-Bahn**

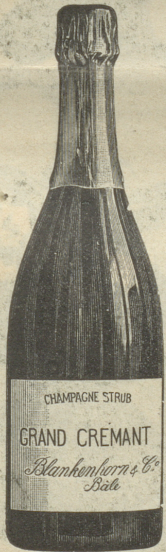
Art-Goldau-Rigi-Kulm

Schönste & abwechslungsreichste Bergfahrt.

Illustrierte Sommerfahrpläne  
gratis und franko.

**Photographien und Bücher**

100 Muster u. 2 Cabinet incl.  
ein interessantes Buch u. Cataloge;  
feine künstler. Original-Aufnahmen  
n. d. Leber, weibl., männl. u. Kinder-  
Aktstudien versendet für Fr. 6.—  
(Briefm.) geg. vorher. Einsend. d.  
Betrages. Cataloge 60 Cts. [54-x  
C. Graal, Salzburg, Ruppertg. 10.



**Pariser-Artikel**

Neuheiten non plus ultra  
per Dutzend Fr. 3, 4, 5, 6, 7.  
Versand gegen Nachnahme. 25-26

**A. Zehnder,**  
Limmatquai 96 Bahnhofbrücke.  
Zürich I.

**Centralheizungen**

Bad- und Wascheinrichtungen 39 a-20  
**GEBR. LINCKE, Zürich.**

**Hochzeitsscherze**

Franz Carl Weber, Zürich  
62 mittlere Bahnhofstrasse 62

**Attrappen**

**Für Magenleidende!**

Allen denen, die sich durch Erfüllung oder Ueberladung des Magens,  
durch Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen  
oder durch unregelmäßige Lebensweise ein Magenleiden, wie **Magenkatarrh,**  
**Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Verdauung oder Ver-**  
**schleimung** zugezogen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen,  
dessen vorzügliche Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies  
das berühmte **Verdauungs- und Blutreinigungsmittel,** der

**Hubert Ulrich'sche Kräuter-Wein.**

◆ Dieser Kräuter-Wein ist aus vorzüglichen, heilkräftig befundenen Kräutern  
◆ mit gutem Wein bereitet und stärkt und belebt den Verdauungsorganismus  
◆ des Menschen ohne ein Abführungsmittel zu sein. Kräuterwein beseitigt  
◆ Störungen in den Blutgefäßen, reinigt das Blut von verdorbenen krank-  
◆ machenden Stoffen und wirkt fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weins werden Magenübel meist  
schon im Keime erstickt. Man sollte also nicht säumen, seine Anwendung  
andere, scharfe, ätzende, Gesundheit zerkündende Mittel, vorzuziehen.  
Symptome wie: **Kopfschmerzen, Aufstoßen, Sodbrennen, Blähungen, Uebel-**  
**keit mit Erbrechen,** die bei chronischen (veralteten) Magenleiden um so heftiger  
auftreten, werden oft nach einigen Mal Trinken beseitigt.

**Stuhlverstopfung** und deren unangenehme Folgen, wie **Beckem-**  
**ung, Kolikschmerzen, Herzklopfen, Schlaf-**  
**losigkeit,** sowie **Blutanstauungen** in Leber, Milz und Fortader-system (**Hä-**  
**morrhoidalleiden**) werden durch Kräuter-Wein rasch und **geling** beseitigt.  
Kräuter-Wein **behebt Unverdaulichkeit,** verleiht dem Verdauungs-system einen  
Aufschwung und entfernt durch einen leichten Stuhl untaugliche Stoffe aus  
dem Magen und Gedärmen.

**Sageres, bleiches Aussehen, Blutmangel, Ent-**  
**kräftigung** sind meist die Folge schlechter Verdauung, mangelhafter Blut-  
bildung und eines krankhaften Zustandes der Leber. Bei  
**Appetitlosigkeit, unter nervöser Abspannung und Gemüthsverstimmung,**  
sowie häufigen **Kopfschmerzen, schlaflosen Nächten** sieden oft solche Personen  
langsam dahin. Kräuter-Wein giebt der geschwächten Lebenskraft einen  
frischen Impuls. Kräuter-Wein steigert den Appetit, befördert Ver-  
dauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel an, beschleunigt die Blutbildung,  
beruhigt die erregten Nerven und schafft neue Lebensluft. Zahlreiche Aner-  
kennungen und Dankschreiben beweisen dies.

Kräuter-Wein ist zu haben in Flaschen à 2.50 und 3.50 in Zürich und Zürichs Vororten  
in den Apotheken (Hauptdepot: Apotheke zur „Post“ und „Central-Apotheke“); in Altketten in der  
Buchhandlung Gutenberg, Bahnhofsstrasse; in Dietikon in der Buchhandlung hinter dem „Central“;  
in Thalwil in der Droguerie S. Gubler-Vaterlaus; in Affoltern in der Droguerie L. Wunderlich;  
und in den Apotheken von Bollshofen, Forgen, Wädenswil, Nidwieswil, Stafa, Lachen, Nap-  
perswil, Walb, Weipfen, Utter, Zih, Winterthur, Zug, Muri, Bremgarten, Woblen, Wellingen,  
Wädenswil, u. s. w., sowie in allen größeren und kleineren Dörfern des Kantons Zürich und der Schweiz.

Auch versendet die Apotheke zur „Post“, die „Central-Apotheke“ und die Apotheke A. Bau-  
mann in Zürich 3 und mehr Flaschen Kräuter-Wein zu Originalpreisen nach allen Orten der Schweiz.

**Vor Nachahmungen wird gewarnt.**

Man verlange ausdrücklich

**Hubert Ulrich'schen Kräuterwein.**

Mein Kräuter-Wein ist kein Geheimmittel; seine Bestandteile sind: Malagawein 450.0, Weins-  
spirit 100.0, Glycerin 100.0, Rotwein 240.0, Ebereschentiaft 150.0, Kirschstift 320.0, Fenchel, Anis,  
Selenenwurzel, amerikanische Kraftwurzel, Enzianwurzel, Kalmswurzel aa 10.0. Diese Bestand-  
theile mischt man.

**Lungenleiden.**

Herr Dr. med. Baer, Distriktsarzt in Oberdorf (Württemberg) schreibt:  
„Ich habe Dr. Hommel's Hamatogen vielfach angewandt und finde es be-  
sonders bewährt in der Rekonvaleszenz nach Infektionskrankheiten, bei  
Blutarmut und vor **Allem bei beginnender Lungenschwindsucht.** Im An-  
fangsstadium der Tuberkulose verwende ich das Mittel ausschliesslich.“

Herr Sanitätsrat Dr. med. Nicolai in Greussen (Thüringen): „Ich  
kann Ihnen nur wiederholen, dass Ihr Haematogen **speziell bei Lungen-**  
**schwindsüchtigen von a sgezeichnetem und überraschendem Erfolge** war.  
Ich werde es gerne empfehlen, da die Empfehlung aus meiner vollen  
Ueberzeugung stammt.“ Depots in allen Apotheken. 1-10

**Nicolay & Co., Zürich.**

**A. HOFAMANN & Co**  
ZÜRICH  
Seidenstofffabrik.  
Seidenstoffe aller Art  
Besten Coupons f. Kleider  
Blousen Noeds Cravatten  
Schürzen Futter  
VERKAUF nur an PRIVATE  
ab FABRIK

franco u. zollfrei ins Haus geliefert.  
Verlangen Sie Muster. 5

**Patent-Bureau**  
Steiger Dieziker u. Auskunft  
Zürich III gratis 42-x

**Photo** graphien. Aktmodellstuden  
f. Künstler, einz. wirkk.  
künstl. Collect., hervorrang.  
schön! 100 Miniatur- u. 2  
Cabinetphot. Fr. 5.— Briefm. 53-12  
S. Recknagel Nachf., München I.

Frühstück-Suppen. Suppen-Rollen  
**MAGGI** 30-52  
Bouillon-Kapseln Maggi's zum Würzen

DIE **ÄCHTE HYGIENISCHE**  
47-3 RAUCHPFEIFE H 3546 X



Engros-Verkauf:  
**Matter Frères, Lausanne.**

**la Limburger**

in Pergament in Kistchen von  
ca. 20 Ko. versendet gegen Nach-  
nahme à Fr. 1.10 ab Basel

**J. Briner,**  
Steinenvorstadt 42  
Basel.

**Pariser Gummi-Artikel**

1a. Vorzug-Qualität  
versendet **franko** gegen Nachnahme  
oder Marken à 3, 4, 5, 6 u. 7 Fr.  
per Dutzend

**Aug de Kennen,**  
Zürich I.

**Fahnen und Flaggen** 3

aus bestem, reinwollenem Schiffsflaggentuch, in beliebiger Grösse.  
Bis zur Lichhöhe (Breite) von 225 cm aus einem Stück, ganz ohne Naht.  
Wappen und Emblem werden zweiseitig, waschächt gedruckt.  
Jede Flagge erhält eine kräftige Leinwandhülse zum Durch-  
ziehen der Aufhissleine, bei Banner zum Durchstechen einer  
Stange.  
**J. Herzog, Poststrasse 8, Zürich I.**